



Feuerwehr-Gerätehaus Rärin mit Schlüsselübergabe und reichlich Sonne offiziell eingeweiht

Die offizielle Schlüsselübergabe markierte das Ende der rund fünfjährigen, intensiven Planungs- und Bauphase: Mit einem von Sonne begleiteten Festakt wurde das Feuerwehr-Gerätehaus Rärin am Freitagabend feierlich eingeweiht. Bürgermeister Uwe Schmalenbach freute sich, dass ein „großes Unterfangen glücklich

beendet“ werden konnte. Er dankte allen, die an diesem durch verschiedene Einflüsse in die Länge gezogenen Prozess beteiligt waren. Eine Person hoben er und auch Feuerwehrleiter Andre Zimmermann hervor: Rärins Löschgruppenführer Thomas Felske sei der „Motor des Projektes“ gewesen, habe keine Baube-

sprechung verpasst und die Fäden zusammengehalten. Besagter Thomas Felske zeigte sich glücklich über das Erreichte: Seine Löschgruppe erhalte keinen Prunkbau, sondern ein Haus, das mit „inneren Werten und Ausstattung“ glänze. Er wünschte sich weiteren Zuwachs für seine Einheit – insbesondere im Damenbe-

reich – und bedankte sich bei seiner Gattin Susanne für die aufgebrachte Geduld. Signale der Jagdhornbläser, Lieder des Musikzuges, ein Imbiss vom Grill, kühle Getränke: Der Festakt für geladene Gäste war ein Vorgeschmack auf den Tag der offenen Tore am Sonntag für die gesamte Bevölkerung.